



Datenschutzerklärung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft

im Rahmen der Bearbeitung von Anmeldungen zur Aufnahme auf die Positivliste
nach der Richtlinie zur Investitionsförderung im Rahmen des Investitions- und
Zukunftsprogramms für die Landwirtschaft

Der Schutz personenbezogener Daten ist dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ein wichtiges Anliegen.

Personenbezogene Daten werden von uns nur im notwendigen Umfang verarbeitet. Welche Daten und zu welchen Zwecken sie verarbeitet werden, richtet sich nach der Art der Leistung, die von Ihnen in Anspruch genommen wird, beziehungsweise ist abhängig davon, für welchen Zweck diese Daten benötigt werden.

Wir haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns als auch von unseren externen Dienstleistern beachtet werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im BMEL und bei den von uns beauftragten Dienstleistern erfolgt in Übereinstimmung mit der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Verantwortlicher für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist das

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
Rochusstraße 1
53123 Bonn
E-Mail: poststelle@bmel.bund.de

Bei konkreten Fragen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich auch an die

Beauftragte für den Datenschutz im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
Rochusstraße 1
53123 Bonn
E-Mail: bds@bmel.bund.de

wenden.

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG.

Zweckbestimmung der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anmeldung von Produkten zur Aufnahme auf die Positivliste nach der Richtlinie zur Investitionsförderung im Rahmen des Investitions- und Zukunftsprogramms für die Landwirtschaft.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten werden nur an Dritte weitergegeben, soweit dies für die Bearbeitung Ihrer Anmeldung im Rahmen des Prüfverfahrens erforderlich ist. Dritte, die im Rahmen des Prüfverfahrens der jeweiligen Anmeldung personenbezogene Daten erhalten können, sind das Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) und das Julius Kühn-Institut (JKI). Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt beim KTBL und JKI zum Zweck der Prüfung der Förderfähigkeit der

angemeldeten Produkte zur Aufnahme auf die Positivliste nach der Richtlinie zur Investitionsförderung im Rahmen des Investitions- und Zukunftsprogramms für die Landwirtschaft.

Dauer der Datenspeicherung

Die vom BMEL erhobenen personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Aufgabenerledigung oder aufgrund rechtlicher Regelungen erforderlich ist.

Rechte der Betroffenen

- Recht auf Auskunft - Artikel 15 DSGVO und § 34 BDSG
- Recht auf Berichtigung - Artikel 16 DSGVO
- Recht auf Löschung - Artikel 17 DSGVO und § 35 BDSG
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung - Artikel 18 DSGVO und § 35 BDSG
- Recht auf Datenübertragbarkeit - Artikel 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch - Artikel 21 DSGVO und § 36 BDSG

Die vorgenannten Rechte können Sie z. B. unter poststelle@bmel.bund.de oder postalisch über die vorgenannte Postadresse des BMEL geltend machen.

Ihnen steht zudem gemäß Artikel 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde in einem der EU-Mitgliedstaaten zu.

In der Bundesrepublik Deutschland sind sowohl der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) als auch die Datenschutzbeauftragten der Länder Aufsichtsbehörden im Sinne der DSGVO.

Kontakt Daten des BfDI

Der Bundesbeauftragte für den
Datenschutz und die Informationsfreiheit
Husarenstraße 30
53117 Bonn
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

Sonstige Informationen

Es werden keine automatisierten Entscheidungen getroffen.

Stand: 22.02.2022